

1 <b>L</b>	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27						

Die Buchstaben ergeben einen lateinischen Satz.



<p><b>1. Altweibersommer* bedeutet</b>  <b>K</b> ausgiebige Regengüsse im Juli.  <b>L</b> stabiles Spätsommerwetter.  <b>M</b> erstes schönes Wetter im Frühjahr.  <b>N</b> instabile Wetterlage im Winter.</p>	<p><b>2. Das Wort „Sombrero“ bedeutet</b>  <b>A</b> Schattenspender.  <b>B</b> Pfannkuchen.  <b>C</b> Riesenrad.  <b>D</b> Regenschutz.</p>	<p><b>3. Was ist ein Sommervogel?</b>  <b>A</b> Eine gelbe Badeente.  <b>B</b> Ein Schmetterling.  <b>C</b> Ein gebratenes Hähnchen.  <b>D</b> Eine Schwalbe.</p>
<p><b>4. Umgangssprachlich werden die heißen Tage im Sommer, in der Zeit vom 23. Juli bis zum 23. August, bezeichnet als</b>  <b>N</b> Wolfstrecke.  <b>O</b> Hundstage.  <b>P</b> Rattenzeit.  <b>Q</b> Tigerkrise.</p>	<p><b>5. Wann war das „Jahr ohne Sommer“, ein ungewöhnlich kaltes Jahr, das als Elendsjahr in die Geschichte Europas und der Vereinigten Staaten einging?</b>  <b>R</b> 1816  <b>S</b> 1914  <b>T</b> 1967  <b>U</b> 2003</p>	<p><b>6. Von wem stammen die Zeilen?</b>  <b>In Sommerbäder / Reist jetzt ein jeder / Und lebt famos. / Der arme Doktor, / Zu Hause hockt er / Patientenlos.</b>  <b>A</b> Wilhelm Busch  <b>B</b> Paul Klee  <b>C</b> Lukas Podolski  <b>D</b> Helene Fischer</p>
<p><b>7. Die Sommerzeit - also das Vorstellen der Uhr um eine Stunde - wurde eingeführt</b>  <b>S</b> wegen der Landwirtschaft.  <b>T</b> um Energie zu sparen.  <b>U</b> um die Uhrenindustrie zu fördern.  <b>V</b> auf Druck der Gewerkschaften.</p>	<p><b>8. Welcher Monat wurde bis ins 19. Jahrhundert im deutschsprachigen Raum als „Brachmonat“ bezeichnet?</b>  <b>M</b> Juni  <b>N</b> Juli  <b>O</b> August  <b>P</b> September.</p>	<p><b>9. Der Johannistag am 24. Juni ist verknüpft mit Brauchtum zur Sommersonnenwende, z. B. dem</b>  <b>A</b> Johannisfeuer.  <b>B</b> Hexensabbat.  <b>C</b> Fahنشwingen.  <b>D</b> Gansabhaut.</p>
<p><b>10. Das Wort „sömmern“ bedeutet,</b>  <b>F</b> Wein den Sommer über kühl lagern.  <b>G</b> Vieh im Sommer auf die Weide treiben.  <b>H</b> Das Eis schmelzen lassen.  <b>I</b> sich im Solarium aufhalten.</p>	<p><b>11. Welches Wort bezeichnet nicht einen berühmten Badestrand?</b>  <b>G</b> Waikiki  <b>H</b> Torremolinos  <b>I</b> Alcazar  <b>J</b> Copacabana</p>	<p><b>12. Was bedeutet(e) „Sommerfrische“?</b>  <b>P</b> Körperbräune.  <b>Q</b> Ein leicht alkoholisches Getränk.  <b>R</b> Eine bunte Blume.  <b>S</b> Erholungszeit und -ort.</p>
<p><b>13. An den heißesten Sommertagen in den USA zeigt das Thermometer hundert Grad, und zwar</b>  <b>R</b> Grad Celsius.  <b>S</b> Grad Kelvin.  <b>T</b> Grad Fahrenheit.  <b>U</b> Grad Réaumur.</p>	<p><b>14. Hier steht das Wort „Sommer“ in vier Sprachen, welche in Europa gesprochen werden. Welches Wort ist türkisch?</b>  <b>D</b> İjeto  <b>E</b> yaz  <b>F</b> estate  <b>G</b> verano</p>	<p><b>15. „Ein Sommernachtstraum“ ist der Titel einer berühmten Komödie von</b>  <b>Q</b> Roswitha Schmalenbach.  <b>R</b> William Shakespeare.  <b>S</b> August von Kotzebue.  <b>T</b> Jeremias Gotthelf.</p>
<p><b>16. Dr. Sommer erlangte seine Berühmtheit durch</b>  <b>B</b> natürliche Behandlungsmethoden bei Sonnenbrand.  <b>C</b> die Erfindung der Bermuda-Shorts.  <b>D</b> Sexualaufklärung.  <b>E</b> günstige Angebote für Badeferien.</p>	<p><b>17. Wie heißt das Gas, das an heißen Sommertagen in den Agglomerationen entsteht und zu Reizungen der Atemwege führen kann?</b>  <b>L</b> Yperit  <b>M</b> Propan  <b>N</b> Butan  <b>O</b> Ozon</p>	<p><b>18. Was wäre auf einem Teller, der als leichter Sommersalat angepriesen wird, eher ungewöhnlich?</b>  <b>A</b> Melone und Rohschinken  <b>B</b> Hähnchenbrust und Mais.  <b>C</b> Sauerkraut und Speck.  <b>D</b> Thunfisch und grüne Spargeln.</p>
<p><b>19. Was haben der 4. Juli und der 14. Juli gemeinsam?</b>  <b>B</b> Da finden Sonnenfinsternisse statt.  <b>C</b> Es sind die Geburtstage von Max und Moritz.  <b>D</b> Das sind traditionelle Premierentage.  <b>E</b> Es sind berühmte Nationalfeiertage.</p>	<p><b>20. Wer oder was grünt nicht nur zur Sommerszeit?</b>  <b>K</b> Buchen und Eichen.  <b>L</b> Mein Tal.  <b>M</b> Dein Daumen.  <b>N</b> Der Tannenbaum.</p>	<p><b>21. Die Lorenznacht vom 10. auf den 11. August ist berühmt für</b>  <b>Q</b> ausgelassene Trinkgelage.  <b>R</b> einen riesigen Vollmond.  <b>S</b> viele Sternschnuppen.  <b>T</b> lautes Wolfsgeheul.</p>
<p><b>22. Wer oder was gab dem Bikini seinen Namen?</b>  <b>T</b> Atombombenversuche im Pazifik.  <b>U</b> Seine Zweiteiligkeit.  <b>V</b> Der Modeschöpfer Horatio Bi Kiny.  <b>W</b> Die James-Bond-Gespielin Ursula Undress.</p>	<p><b>23. Wieso sagt man bei Geschäftsgesprächen am Telefon oft Juno statt Juni?</b>  <b>A</b> Damit der andere nicht Juli versteht.  <b>B</b> Zum Renommieren.  <b>C</b> Weil das politisch korrekt ist.  <b>D</b> Aus Internationalitis.</p>	<p><b>24. Wieso hechelt der Hund, der Mensch aber nicht?</b>  <b>R</b> Weil ein Mensch schwitzt.  <b>S</b> Weil Hunde kein Bier trinken.  <b>T</b> Weil Hunde ab 25 Grad im Schatten nicht mehr bellen.  <b>U</b> Weil Hunde ein Fell haben.</p>
<p><b>25. Welcher Ausdruck bezeichnet das Gleiche wie „Sommerloch“?</b>  <b>A</b> Bitteroangenperiode  <b>B</b> Bananenepoche  <b>C</b> Dattelernte  <b>D</b> Sauregurkenzeit</p>	<p><b>26. Woher haben die Monate Juli und August ihren Namen?</b>  <b>O</b> Von zwei römischen Kaisern.  <b>P</b> Von zwei germanischen Göttinnen.  <b>Q</b> Das sind alte Zahlen.  <b>R</b> von Raubtieren.</p>	<p><b>27. Ein Titel der britischen Rock-Band Pink Floyd heißt</b>  <b>S</b> Summer '68  <b>T</b> Summer 1984  <b>U</b> Summer 2000  <b>V</b> Summer forever</p>

\*)Das Landgericht Darmstadt hat im Jahr 1989 festgestellt, dass die öffentliche Verwendung des Ausdrucks „Altweibersommer“ keinen Eingriff in die Persönlichkeitsrechte von älteren Damen darstellt.